

### **Liebe Schülerin, lieber Schüler,**

die Berufswahl gehört zu den wichtigsten, aber auch schwierigsten Entscheidungen in deinem Leben. Am Ende der Schulzeit solltest du wissen, womit du dich einmal beruflich beschäftigen möchtest.

Genauere Vorstellungen hast du vielleicht jetzt schon darüber, welche Berufsausbildung du beginnen möchtest. Oder kannst du dir noch nicht vorstellen, was du nach deinem Schulabschluss machen möchtest?

Der Thüringer Berufswahlpass soll dir auf dem Weg zu dieser Entscheidung helfen, denn die Berufswahl will gut überlegt und vorbereitet sein. Du wirst in den nächsten Schuljahren eigene Fähigkeiten, Stärken und Schwächen erkennen, dich ausprobieren und viele Erfahrungen sammeln. Informationen, Anregungen und Hilfen dazu enthält dein Berufswahlpass. Du wirst in verschiedenen Unterrichtsfächern mit den Materialien und Arbeitsblättern arbeiten. Die Angaben, die du dort machst, sind freiwillig.

Alle wichtigen Informationen und Arbeitsergebnisse zur Berufsorientierung kannst du in deinem Berufswahlpass sammeln und dokumentieren. Bei einer Bewerbung um einen Praktikums- oder Ausbildungsplatz kannst du Betrieben und Einrichtungen dann zeigen, wie du dich auf die Berufswahlentscheidung vorbereitet hast. Überlege genau, welche Angaben über dich du wem zur Verfügung stellst.

**Wir wünschen dir viel Freude bei der Arbeit mit dem Thüringer Berufswahlpass und viel Erfolg beim Einstieg in die Berufs- und Arbeitswelt.**



## Liebe Eltern,

Ihrem Kind bieten sich vielfältige berufliche Möglichkeiten.

Wer sich rechtzeitig, intensiv und vor allem aktiv mit dem Thema Berufswahl beschäftigt, wird die Entscheidung besser treffen können als jemand, der spontan und nur „aus dem Bauch heraus“ handelt.

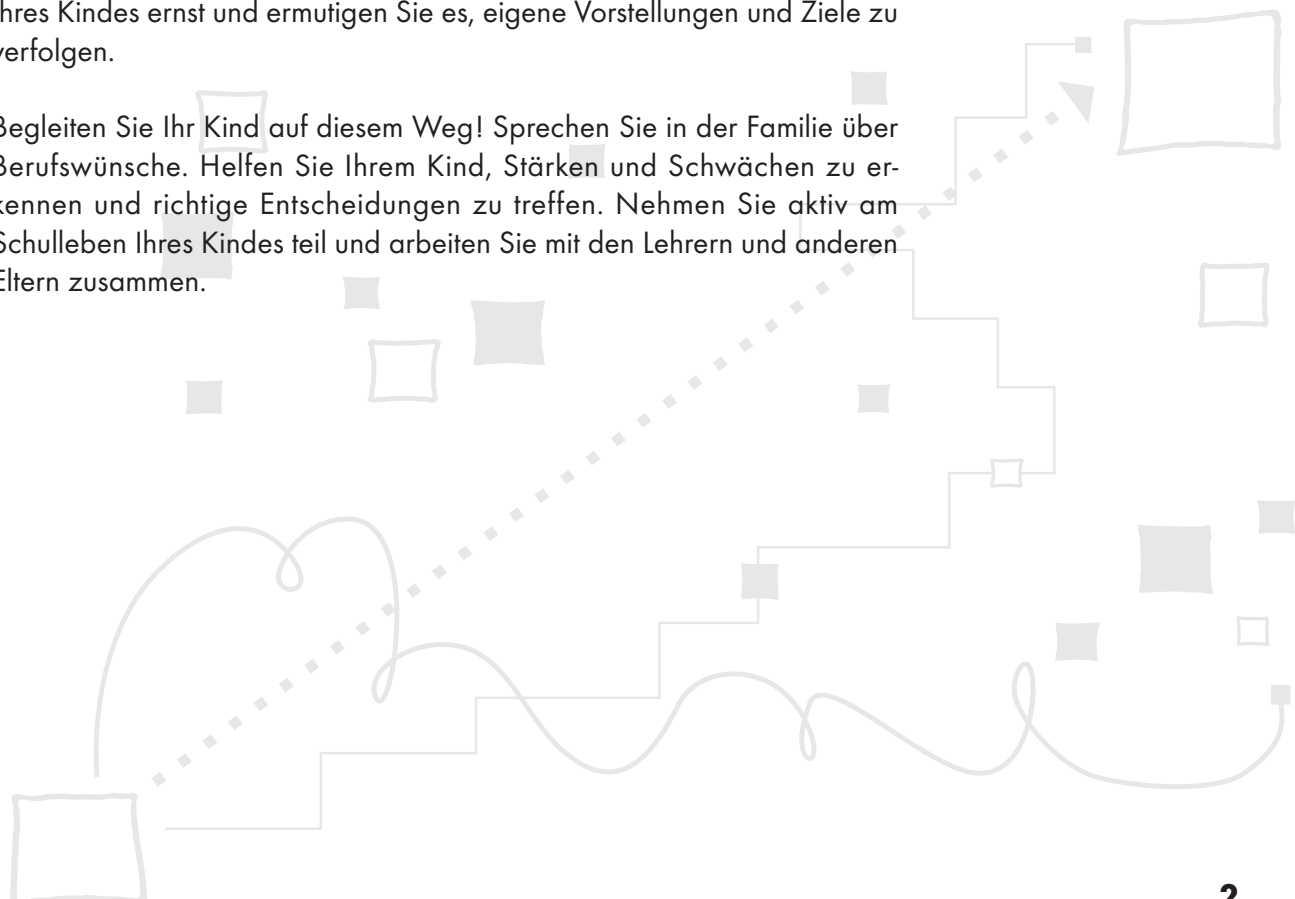
Der vorliegende Thüringer Berufswahlpass (TBWP) unterstützt Ihr Kind, den Übergang von der Schule in die Berufsvorbereitung bzw. die Berufsausbildung zu planen, vorzubereiten und zu bewältigen.

Sie als Eltern sind wichtige Berater und Unterstützer und haben durch konkrete Ratschläge direkten Einfluss auf die Berufsorientierung Ihres Kindes.

Durch die Informationen aus dem Berufswahlpass erhalten Sie einen Überblick über den aktuellen Stand der Berufsorientierung Ihres Kindes. Gleichzeitig wird dieser Pass auch von Pädagogen und Beratern der Bundesagentur für Arbeit, der ARGE und von Firmen für die Begleitung, Beratung und Unterstützung von Jugendlichen genutzt.

In der Berufsorientierung ist die Auseinandersetzung mit den eigenen Fähigkeiten, Interessen und Wünschen von großer Bedeutung. Dabei benötigt Ihr Kind Ihre Hilfe und Unterstützung. Nehmen Sie die Träume Ihres Kindes ernst und ermutigen Sie es, eigene Vorstellungen und Ziele zu verfolgen.

Begleiten Sie Ihr Kind auf diesem Weg! Sprechen Sie in der Familie über Berufswünsche. Helfen Sie Ihrem Kind, Stärken und Schwächen zu erkennen und richtige Entscheidungen zu treffen. Nehmen Sie aktiv am Schulleben Ihres Kindes teil und arbeiten Sie mit den Lehrern und anderen Eltern zusammen.



**Dieser Berufswahlpass ist Eigentum von:**

Name

Vorname

geboren am

Straße

PLZ und Wohnort

Berufswahlpass erhalten am

Schulstempel:

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass die in diesem Thüringer Berufswahlpass enthaltenen Daten für Beratungs- und Bewerbungszwecke (z. B. Berufsberatung) verwendet werden.  
(Die Abgabe der Erklärung ist freiwillig.)

Datum

Unterschrift der Eltern

Die folgenden Symbole findest du in deinem Berufswahlpass jeweils am unteren rechten Seitenrand.



Kopiervorlage



Recherche im Internet

<http://www.schulportal-thueringen.de/web/guest/berufsorientierung>

### Impressum

Landesarbeitsgemeinschaft  
SCHULEWIRTSCHAFT Thüringen  
Magdeburger Allee 4  
99086 Erfurt  
Telefon: (03 61) 6 01 55 - 3 30  
Telefax: (03 61) 6 01 55 - 3 99  
E-Mail: [berufswahlpass@tmbwk.thueringen.de](mailto:berufswahlpass@tmbwk.thueringen.de)  
[www.schule-wirtschaft-thueringen.de](http://www.schule-wirtschaft-thueringen.de)

ISBN 978-3-9814588-0-0

Personenbezeichnungen im Thüringer Berufswahlpass gelten für beide Geschlechter.

# Einleitung

## Checkliste

Du arbeitest mit deinem Berufswahlpass über mehrere Schuljahre. Hier kannst du ankreuzen, welche Maßnahmen zur Berufsorientierung stattfinden und in welchen Fächern du Unterricht zu diesem Thema bekommst.

	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
Ansprechpartner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stärken und Ziele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auswertung von Selbst- und Fremdeinschätzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berufswahlvorbereitender und lebenspraktischer Lernbereich				
Betriebspraktika	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wöchentliche Praxistage in Betrieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schülerfirma	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berufsinformationszentrum (BiZ)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berufsmesse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bewerbungstraining	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berufsberatung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sprachlicher Lernbereich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mathematischer Lernbereich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Religiös-ethischer Lernbereich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Musischer Lernbereich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

# Informationen zur Berufsorientierung

## Meine Ansprechpartner

Du arbeitest mit deinem Berufswahlpass über mehrere Schuljahre.

Am Anfang eines jeden Schuljahres solltest du diese Angaben überprüfen und aktualisieren.

Ansprechpartner für die Berufsorientierung

Sprechzeiten

Beratungslehrer

Sprechzeiten

In Fragen der Schullaufbahn berät

Sprechzeiten

Klassenleiter

Sprechzeiten

Berufsberater der Agentur für Arbeit

Sprechzeiten

Telefonnummer

Adresse der Agentur für Arbeit und des BiZ

Öffnungszeiten

Fallmanager/persönlicher Berater (ARGE)

Sprechzeiten

Telefonnummer

Adresse der ARGE

Öffnungszeiten



### **www.planet-beruf.de**



Das Internetportal [www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de) begleitet dich auf dem Weg zu deinem Beruf. Hier findest du jede Woche spannende Beiträge über alles rund um Ausbildung und Beruf. Auf [www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de) kannst du auch das BERUFE-Universum und das Bewerbungstraining starten.

Hier kannst du deine Stärken, Interessen und Verhaltensweisen einschätzen und herausfinden, welche Ausbildungsberufe zu dir passen.

Ein Bewerbungstraining macht dich fit für deine Bewerbung. Es zeigt dir, wie Lebensläufe und Anschreiben aussehen müssen, damit sie bei Arbeitgebern gut ankommen. Das Programm gibt es auch auf CD-ROM unter [www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de).

### **www.berufskunde.com**

#### **Regionale Informationen zu Berufsbildern**

- Berufe A–Z
- Bewerbungstipps
- Lexikon

### **www.aubi-plus.de**

#### **Das Karriereportal für junge Menschen**

- Berufsbilder/Anforderungsprofile
- Bewerbungstipps

### **www.berufenet.de**

#### **Informationen der Bundesagentur für Arbeit und Berufe**

- Berufe A–Z, Berufsfelder
- Berufsinformationen einfach finden
- Lexikon der Fachbegriffe

### **www.lizzynet.de**

#### **Magazin und Community für Schülerinnen**

- Berufswahl
- Tipps für den Traumberuf





## **BiZ – was ist das?**

Das BiZ ist die richtige Adresse für alle, die vor der Berufswahl oder einer anderen beruflichen Entscheidung stehen. Hier findest du die Informationen, auf die es ankommt. Du kannst das breit gefächerte und kostenlose Angebot so oft und so lange nutzen wie du möchtest – ohne Anmeldung. Bei Fragen zu den vielfältigen Informationsangeboten stehen dir fachkundige Ansprechpartner zur Verfügung.

## **Wo gibt's das BiZ?**

Berufsinformationszentren gibt es in allen Agenturen für Arbeit. Außerdem sind mobile Berufsinformationszentren (BiZmobil) z. B. in Schulen oder auf Berufswahlmessen unterwegs. Wann und wo ein BiZmobil eingesetzt wird, erfährst du bei deiner Berufsberatung.

## **Und das gibt's im BiZ!**

- illustrierte Info-Mappen stellen die Welt der Berufe vor
  - spannende Reportagen und Hintergrundberichte informieren über Ausbildungsberufe und Perspektiven im Berufsleben
  - Anforderungsprofile einzelner Berufe können verglichen werden
- Bücher und Zeitschriften zum Schmökern rund ums Thema Berufswelt
- Computer für deine Internetrecherchen
- BERUFE.TV – ein Filmportal nur über Berufe
- Auslandsinformationen
- immer eine fachkundige persönliche Beratung – falls du mal Fragen hast





### Wer bin ich?

Wenn es um deine Zukunft geht, kommt die Frage auf dich zu, was du werden möchtest und womit du dein Geld verdienen willst. Einen großen Teil des Lebens wirst du mit deiner Arbeit verbringen. Deshalb ist es wichtig, dass du einen Beruf findest, der dich zufrieden macht.

Zum Erwachsenwerden gehört, dass jeder Jugendliche sich mit dem Thema Berufs- und Arbeitsleben auseinandersetzt. Schon in den Klassenstufen 5 und 6 hast du deine Lernerfolge, Stärken und Schwächen eingeschätzt. Das sind deine Kompetenzen.

### Dein persönliches Kompetenzprofil kannst du in folgende Bereiche unterteilen:

#### Methodenkompetenz

- Aufgaben mit verschiedenen Methoden lösen, Arbeitstechniken erlernen und anwenden, Arbeitsgewohnheiten entwickeln
- Informationen beschaffen und anwenden (z. B. Computer/Internet, Bücher)
- **Wichtig:** Arbeitsschritte planen, sich informieren, Lernformen auswählen

#### Sozialkompetenz

- im Team arbeiten, eigene Ideen und Meinungen einbringen
- mit Konflikten angemessen umgehen
- **Wichtig:** Kreativität, Kontaktfreudigkeit, Hilfsbereitschaft

#### Selbstkompetenz

- sich selbst richtig einschätzen
- Hilfen annehmen und umsetzen
- mit Kritik umgehen
- **Wichtig:** Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit, Selbstbewusstsein

#### Sachkompetenz

- Fachwissen erwerben und anwenden
- Mit Arbeitsmitteln fachgerecht umgehen
- Arbeitsschutzbestimmungen einhalten
- **Wichtig:** Allgemeinbildung, besondere Kenntnisse, Wissen haben und anwenden

# Mein persönliches Profil

So bin ich!

Wenn du etwas wirklich erreichen willst, kannst du es auch schaffen. Deshalb lohnt es sich, eigene **Interessen, Ziele und Fähigkeiten** genau zu kennen. Die nächsten Seiten sollen dir dabei helfen.

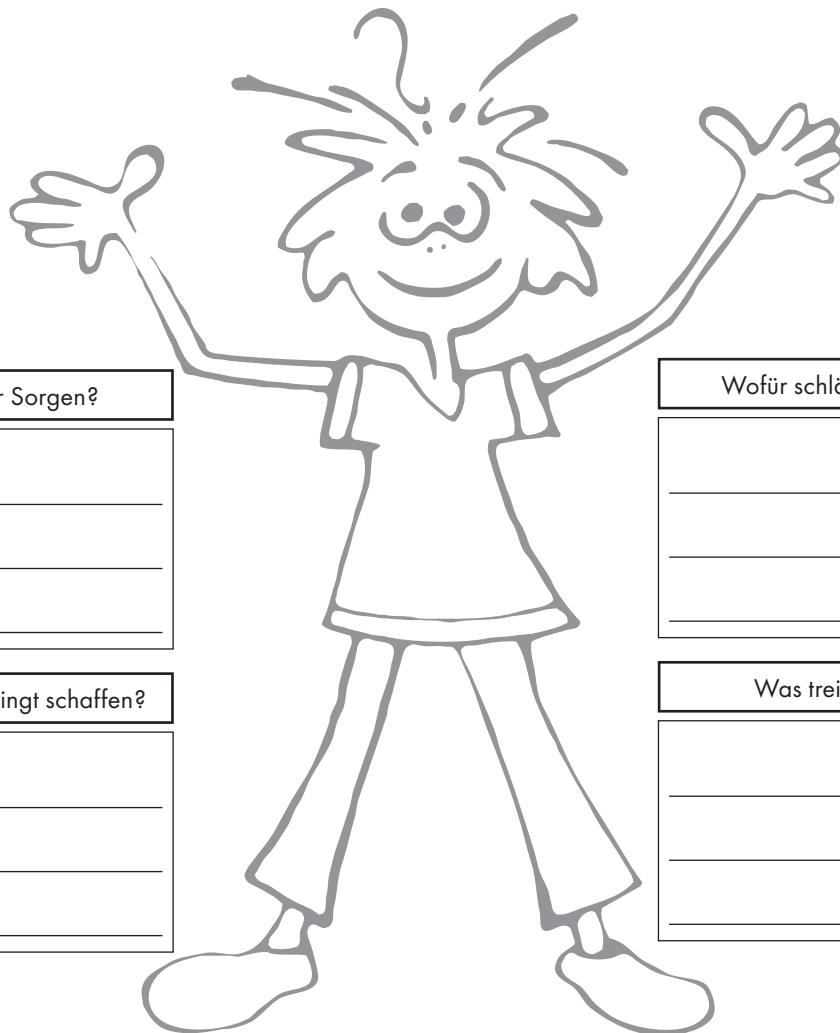
--	--	--

Name

Klasse

Datum

Was geht mir durch den Kopf?



Was macht mir Sorgen?

Wofür schlägt mein Herz?

Was will ich unbedingt schaffen?

Was treibt mich an?

Wann würde ich am liebsten weglaufen?



# Mein persönliches Profil

Was tue ich?

## Was mache ich alles in Haushalt, Familie, Freizeit und Schule?

Haushalt, Familie, Schule und Freizeit sind wichtige Bereiche in deinem Leben.

Kreuze an, was du regelmäßig machst. In den freien Zeilen kannst du noch weitere Dinge aufzählen.

--	--	--

Name

Klasse

Datum

Zu Hause ...	täglich	wöchentlich	monatlich	trifft nicht zu
gehe ich einkaufen.				
räume ich mein Zimmer auf.				
koche und backe ich.				
versorge ich Tiere.				
pflege ich Pflanzen.				
wasche und sortiere ich die Wäsche.				
trenne und entsorge ich den Müll.				
betreue ich jüngere Geschwister.				
helfe ich Nachbarn und Freunden.				
mache ich die Hausaufgaben.				

In der Freizeit ...	täglich	wöchentlich	monatlich	trifft nicht zu
treibe ich Sport.				
fahre ich Fahrrad.				
spiele ich am Computer.				
schaue ich Fernsehen.				
höre ich Musik.				
telefoniere ich gern.				
treffe ich mich mit Freunden.				
lese ich Zeitschriften und Bücher.				



# Mein persönliches Profil

Was tue ich?

In der Schule ...	täglich	wöchentlich	monatlich	trifft nicht zu
arbeite ich praktisch.				
arbeite ich mit einem Partner zusammen.				
arbeite ich in der Gruppe.				
arbeite ich nach einem Arbeitsplan.				
lerne ich für Arbeiten.				
frage ich bei Problemen die Lehrer.				
helfe ich anderen beim Lernen.				
suche ich Informationen in Büchern.				

## Werte deine Bearbeitung des Fragebogens kurz aus:

- Welche Dinge mache ich besonders oft und regelmäßig?
- Was ist mir besonders wichtig?
- Was möchte ich verändern?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



### Was ich mir für meine Zukunft wünsche ...

--	--	--

Name

Klasse

Datum

--

Welchen Beruf möchte ich erlernen?

--

Wo möchte ich später wohnen?

Möchte ich eine Familie gründen und Kinder haben?  ja  nein  vielleicht

Wer wird in meiner Familie folgende Aufgaben übernehmen? Trage ein!

Vater (V), Mutter (M), Kinder (K)

\_\_\_\_\_ kochen                      \_\_\_\_\_ einkaufen                      \_\_\_\_\_ die Wohnung in Ordnung halten

\_\_\_\_\_ Kinder betreuen                      \_\_\_\_\_ das Geld verwalten                      \_\_\_\_\_ Verträge abschließen

\_\_\_\_\_

--

Was möchte ich in meiner Freizeit machen?

Möchte ich in einen Verein eintreten?  ja  nein  vielleicht

--

In welchem Verein möchte ich eintreten?

Was mir sonst noch einfällt ...

---

---

---

---



# Mein persönliches Profil

## Meine Stärken und Schwächen bestimmen - 1. Bearbeitung

Mit Hilfe dieser Tabelle kannst du Stärken und Schwächen untersuchen und Ziele klären.

Name	Klasse	Datum

- 1. Schritt:** Schätze bei jedem Merkmal ein, wie sehr es für dich zutrifft.  
Setze deine Kreuze in die S-Zeilen (Selbsteinschätzung).
- 2. Schritt:** Dein Lehrer übernimmt die Fremdeinschätzung (F-Zeile).
- 3. Schritt:** Vergleiche und setze in die Spalte Übereinstimmung (Ü) einen farbigen Punkt.  
**grün** keine Abweichung Selbst- und Fremdeinschätzung stimmen überein.  
**gelb** geringe Abweichung Selbst- und Fremdeinschätzung stimmen fast überein.  
**rot** große Abweichung Selbst- und Fremdeinschätzung stimmen nicht überein.

Merkmal/Eigenschaft	Beispiel	S/F	++	+	-	--	Ü
Belastbarkeit	Mit Schwierigkeiten und Problemen bei der Lernarbeit werde ich gut fertig.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umgang mit Werkzeugen	Ich bin handwerklich geschickt und arbeite gern praktisch.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstständigkeit	Ich kann Aufgaben auch ohne ständige Anleitung und Hilfe erfolgreich ausführen.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausdrucksvermögen	Ich kann mich mündlich und schriftlich gut ausdrücken.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lernbereitschaft	Ich bin bereit, mir ständig neues Wissen anzueignen.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auftreten	Meine Umgangsformen entsprechen den geltenden Normen und Regeln.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hilfsbereitschaft	Ich biete meinen Mitschülern Hilfe an, wenn sie Unterstützung benötigen.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	Ich bin kontaktfreudig und arbeite gut mit anderen zusammen.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zuverlässigkeit	Ich halte ein, was ich zugesagt habe.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umgang mit Daten und Zahlen	Der Umgang mit Zahlen macht mir Spaß. Mathematische Aufgaben fallen mir leicht.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zeichenerklärung: (++) trifft vollkommen zu, (+) trifft etwas zu, (-) trifft kaum zu, (--) trifft nicht zu



# Mein persönliches Profil

## Meine Stärken und Ziele - 1. Bearbeitung

**4. Schritt:** Werte nun dein Ergebnis schriftlich aus. Schreibe deine Stärken und Schwächen auf.  
Tipp: Besprich die Bereiche mit Abweichungen (roter Punkt) mit deinem Lehrer!

Stärken	Schwächen
<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>

**5. Schritt:** In welchen Bereichen (Merkmale und Eigenschaften) möchtest du dich verbessern?  
Welche Ziele steckst du dir?

Bereich (Merkmale/Eigenschaften)	Was nehme ich mir vor?	Wie will ich das erreichen? (Dabei hilft dir auch eine Lernplanung.)
<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>
<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>
<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>
<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>



# Meine Lernplanung

## Lernschritte planen und Ergebnisse kontrollieren - 1. Bearbeitung

Name	Klasse	Datum

Meine gute Idee:

---

---

Darauf bin ich stolz:

---

---

Ich bin besonders höflich zu:

---

---

Das kann ich gut:

---

---

Darin bin ich geschickt:

---

---

Mein großer Erfolg:

---

---



Ich arbeite gut zusammen mit:

---

Manchmal schaffst du nicht alles, was du dir vornimmst. Vielleicht hast du dir zu viel vorgenommen oder besondere Probleme standen im Weg. Wenn du weißt, warum es nicht geklappt hat, kannst du nach neuen Lösungen suchen.

Für die Lösung von Problemen ist es wichtig, Lernschritte zu planen und zu kontrollieren. Es ist gut, seine Planung aufzuschreiben. Dabei kann dir eine Lernplanung helfen. Deine Aufzeichnungen und Notizen zeigen dir, welche Lernschritte du erfolgreich gegangen bist. Du siehst auch, in welchen Bereichen du noch weiter arbeiten musst oder andere Lernschritte planen solltest.





# Meine Lernplanung

Ich möchte mich verbessern - 1. Bearbeitung

Name	Klasse	Datum

Diesen Bereich möchte ich verbessern: (Merkmale/Eigenschaften)	Idee	Ergebnis
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	Das will ich machen: <hr/> <hr/>	Das habe ich erreicht: <hr/> <hr/>
	Helfen kann mir: <hr/> <hr/>	So werde ich weiter arbeiten: <hr/> <hr/>
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	Das will ich machen: <hr/> <hr/>	Das habe ich erreicht: <hr/> <hr/>
	Helfen kann mir: <hr/> <hr/>	So werde ich weiter arbeiten: <hr/> <hr/>
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	Das will ich machen: <hr/> <hr/>	Das habe ich erreicht: <hr/> <hr/>
	Helfen kann mir: <hr/> <hr/>	So werde ich weiter arbeiten: <hr/> <hr/>



# Meine Lernplanung

## Vorhaben zur Berufsorientierung - 1. Bearbeitung

Name	Klasse	Datum

Für die Berufswahl sind verschiedene Vorhaben wichtig. Deshalb solltest du dich gut darauf vorbereiten und sie aktiv nutzen. Auch hier ist es wichtig, dass du dich mit deinen Stärken und Schwächen auseinandersetzt, um Probleme zu überwinden.

### Vorhaben zur Berufsorientierung an meiner Schule im Schuljahr \_\_\_\_\_

- |                                       |   |   |
|---------------------------------------|---|---|
| <input type="checkbox"/> Praktika     | <input type="checkbox"/> Bewerbungstraining     | <input type="checkbox"/> Bildungsmesse                      |
| <input type="checkbox"/> Projekte     | <input type="checkbox"/> Betriebsbesichtigungen | <input type="checkbox"/> Informationssuche (z. B. Internet) |
| <input type="checkbox"/> Schülerfirma | <input type="checkbox"/> BiZ/BiZmobil           | <input type="checkbox"/> Besuch von Ausbildungsstätten      |
| <input type="checkbox"/> _____        | <input type="checkbox"/> _____                  | <input type="checkbox"/> _____                              |

Vorhaben und Termin	Das nehme ich mir vor:	Helfen kann mir:
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

Für weitere Vorhaben kannst du ein neues Blatt anlegen!



# Mein persönliches Profil

## Meine Stärken und Ziele - 2. Bearbeitung

Mit Hilfe dieser Tabelle kannst du Stärken und Schwächen untersuchen und Ziele klären.

Name	Klasse	Datum

- 1. Schritt:** Schätze bei jedem Merkmal ein, wie sehr es für dich zutrifft.  
Setze deine Kreuze in die S-Zeilen (Selbsteinschätzung).
- 2. Schritt:** Dein Lehrer übernimmt die Fremdeinschätzung (F-Zeile).
- 3. Schritt:** Vergleiche und setze in die Spalte Übereinstimmung (Ü) einen farbigen Punkt.  
**grün** keine Abweichung Selbst- und Fremdeinschätzung stimmen überein.  
**gelb** geringe Abweichung Selbst- und Fremdeinschätzung stimmen fast überein.  
**rot** große Abweichung Selbst- und Fremdeinschätzung stimmen nicht überein.

Merkmal/Eigenschaft	Beispiel	S/F	++	+	-	--	Ü
Belastbarkeit	Mit Schwierigkeiten und Problemen bei der Lernarbeit werde ich gut fertig.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Umgang mit Werkzeugen	Ich bin handwerklich geschickt und arbeite gern praktisch.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Selbstständigkeit	Ich kann Aufgaben auch ohne ständige Anleitung und Hilfe erfolgreich ausführen.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausdrucksvermögen	Ich kann mich mündlich und schriftlich gut ausdrücken.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Lernbereitschaft	Ich bin bereit, mir ständig neues Wissen anzueignen.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Auftreten	Meine Umgangsformen entsprechen den geltenden Normen und Regeln.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Hilfsbereitschaft	Ich biete meinen Mitschülern Hilfe an, wenn sie Unterstützung benötigen.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Teamfähigkeit	Ich bin kontaktfreudig und arbeite gut mit anderen zusammen.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zuverlässigkeit	Ich halte ein, was ich zugesagt habe.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Umgang mit Daten und Zahlen	Der Umgang mit Zahlen macht mir Spaß. Mathematische Aufgaben fallen mir leicht.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kritikfähigkeit	Ich kann mit Lob und Tadel umgehen.	S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Zeichenerklärung: (++) trifft vollkommen zu, (+) trifft etwas zu, (-) trifft kaum zu, (--) trifft nicht zu



# Mein persönliches Profil

## Meine Stärken und Ziele - 2. Bearbeitung

Name	Klasse	Datum

Merkmal/Eigenschaft	Beispiel	S/F	++	+	-	--	Ü
Umgang mit Technik	Ich experimentiere gern und interessiere mich für Technik.	S					
		F					
Umgang mit Medien	Ich informiere mich gern durch Zeitschriften, Bücher und den Computer.	S					
		F					
Selbstbewusstsein	Ich weiß, was ich will.	S					
		F					
Selbstdisziplin	Ich arbeite selbstständig an einer Aufgabe und gebe nicht auf.	S					
		F					
Eigenverantwortung	Ich fühle mich für mein Handeln selbst verantwortlich.	S					
		F					
Kompromissbereitschaft	Ich lasse die Meinung der anderen zu und versuche mit ihnen eine gemeinsame Lösung zu finden.	S					
		F					
Aktivität	Es macht mir Spaß, Ideen zu entwickeln und Neues zu entwerfen.	S					
		F					
Auffassungsgabe	Ich kann Zusammenhänge leicht begreifen.	S					
		F					
		S					
		F					
		S					
		F					

Zeichenerklärung: (++) trifft vollkommen zu, (+) trifft etwas zu, (-) trifft kaum zu, (--) trifft nicht zu

**4. Schritt:** Werte nun dein Ergebnis schriftlich aus. Schreibe deine Stärken und Schwächen auf.  
Tipp: Besprich die Bereiche mit Abweichungen (roter Punkt) mit deinem Lehrer!

Stärken	Schwächen
<hr style="border: 0; border-top: 1px solid black; margin-bottom: 10px;"/> <hr style="border: 0; border-top: 1px solid black; margin-bottom: 10px;"/> <hr style="border: 0; border-top: 1px solid black; margin-bottom: 10px;"/> <hr style="border: 0; border-top: 1px solid black; margin-bottom: 10px;"/>	<hr style="border: 0; border-top: 1px solid black; margin-bottom: 10px;"/> <hr style="border: 0; border-top: 1px solid black; margin-bottom: 10px;"/> <hr style="border: 0; border-top: 1px solid black; margin-bottom: 10px;"/> <hr style="border: 0; border-top: 1px solid black; margin-bottom: 10px;"/>



# Mein persönliches Profil

## Meine Stärken und Ziele - 2. Bearbeitung

Name	Klasse	Datum

**5. Schritt:** In welchen Bereichen (Merkmale und Eigenschaften) möchtest du dich verbessern?  
Welche Ziele steckst du dir?

Bereich (Merkmale/Eigenschaften)	Was nehme ich mir vor?	Wie will ich das erreichen? (Dabei hilft dir auch eine Lernplanung.)
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>



# Meine Lernplanung

## Lernschritte planen und Ergebnisse kontrollieren - 2. Bearbeitung

Name	Klasse	Datum

Meine gute Idee:

---

---

Darauf bin ich stolz:

---

---

Ich bin besonders höflich zu:

---

---

Das kann ich gut:

---

---

Darin bin ich geschickt:

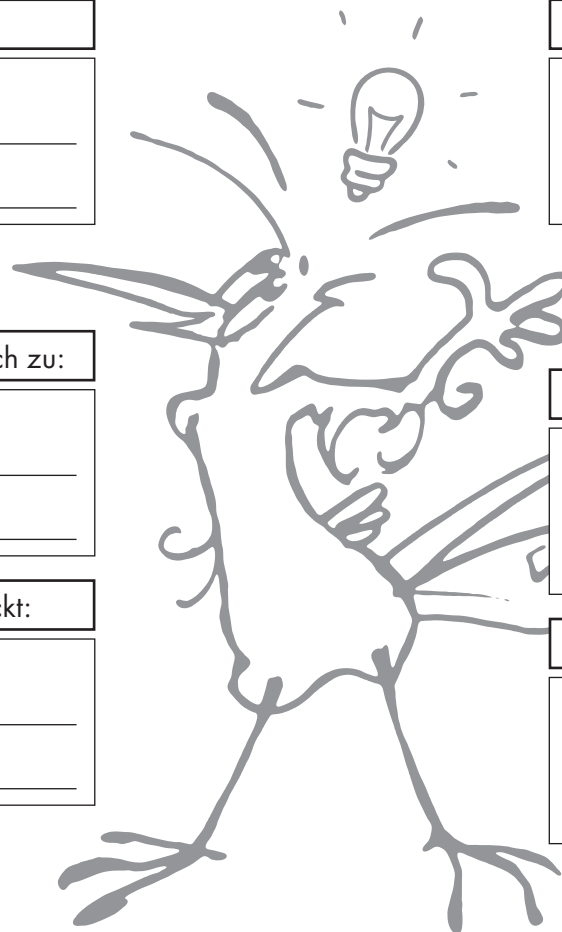
---

---

Mein großer Erfolg:

---

---



Ich arbeite gut zusammen mit:

---

Du hast vielleicht in den vergangenen Schuljahren schon mit einer Lernplanung gearbeitet! Sie kann dir helfen, Probleme zu erkennen und an der Lösung zu arbeiten. Du überlegst dir Lernschritte, planst und wertest die Ergebnisse aus.

### Fragen für die Auswertung von Lernschritten und die Planung neuer Schritte:

- Was wollte ich erreichen?
- Was habe ich erreicht?
- Welche Probleme hatte ich?
- Was habe ich getan, um Probleme zu lösen?
- Wer oder was hat mir dabei geholfen?
- Was könnte ich anders machen?
- Was nehme ich mir vor?



# Meine Lernplanung

## Ich möchte mich verbessern - 2. Bearbeitung

Name	Klasse	Datum

Wähle einen Bereich oder eine Eigenschaft aus, die du mit Hilfe einer Lernplanung verbessern möchtest.

Diesen Bereich möchte ich verbessern: (Merkmale/Eigenschaften)	Idee	Ergebnis
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	Das will ich machen: <hr/> <hr/> <hr/>	Das habe ich erreicht: <hr/> <hr/> <hr/>
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	Helfen kann mir: <hr/> <hr/> <hr/>	So werde ich weiter arbeiten: <hr/> <hr/> <hr/>
Das ist mir gelungen: <hr/> <hr/> <hr/>	So habe ich es gemacht: <hr/> <hr/> <hr/>	Geholfen hat mir: <hr/> <hr/> <hr/>
Das war ein Problem: <hr/> <hr/> <hr/>	So habe ich das Problem gelöst: <hr/> <hr/> <hr/>	Geholfen hat mir: <hr/> <hr/> <hr/>
Die Lernplanung hat mir geholfen bei: <hr/> <hr/> <hr/>		



Name	Klasse	Datum

### Vorhaben zur Berufsorientierung an meiner Schule im Schuljahr \_\_\_\_\_

- |                                       |   |   |
|---------------------------------------|---|---|
| <input type="checkbox"/> Praktika     | <input type="checkbox"/> Bewerbungstraining     | <input type="checkbox"/> Bildungsmesse                      |
| <input type="checkbox"/> Projekte     | <input type="checkbox"/> Betriebsbesichtigungen | <input type="checkbox"/> Informationssuche (z. B. Internet) |
| <input type="checkbox"/> Schülerfirma | <input type="checkbox"/> BiZ/BiZmobil           | <input type="checkbox"/> Besuch von Ausbildungsstätten      |
| <input type="checkbox"/> _____        | <input type="checkbox"/> _____                  | <input type="checkbox"/> _____                              |

Überlege, welche Ziele du dir setzt und welche Probleme sich ergeben könnten.  
 Von wem kannst du Hilfe bekommen?

**1. Vorhaben:** \_\_\_\_\_ **Termin:** \_\_\_\_\_

Das nehme ich mir vor:	Helfen kann mir:

Das ist mir gelungen:	So habe ich es gemacht:	Geholfen hat mir:

Das war ein Problem:	So habe ich das Problem gelöst:	Geholfen hat mir:

Die Lernplanung hat mir geholfen bei:



2. Vorhaben: \_\_\_\_\_

Termin: \_\_\_\_\_

Das nehme ich mir vor:	Helfen kann mir:
_____	_____

Das ist mir gelungen:	So habe ich es gemacht:	Geholfen hat mir:
_____	_____	_____

Das war ein Problem:	So habe ich das Problem gelöst:	Geholfen hat mir:
_____	_____	_____

Die Lernplanung hat mir geholfen bei:

\_\_\_\_\_

3. Vorhaben: \_\_\_\_\_

Termin: \_\_\_\_\_

Das nehme ich mir vor:	Helfen kann mir:
_____	_____

Das ist mir gelungen:	So habe ich es gemacht:	Geholfen hat mir:
_____	_____	_____

Das war ein Problem:	So habe ich das Problem gelöst:	Geholfen hat mir:
_____	_____	_____

Die Lernplanung hat mir geholfen bei:

\_\_\_\_\_



Du willst selbst erfahren, wie die Arbeit im Beruf aussieht? Raus aus der Schule, sehen und erleben, wie Geld verdient wird? Im Betriebspraktikum hast du dazu Gelegenheit. Egal in welchem Betrieb, es wird viel zu entdecken und zu verarbeiten geben. Du kannst dich ausprobieren und deine Interessen und Wünsche überprüfen und neue Erfahrungen machen.

### Welche Betriebspraktika bietet meine Schule an?

Klasse	Praktika	✓
7	Schnupperpraktikum im Betrieb	<input type="checkbox"/>
	Schnupperpraktikum beim Bildungsträger	<input type="checkbox"/>
8	Blockpraktikum im Betrieb	<input type="checkbox"/>
	Praxistage beim Bildungsträger (Orientierungsphase)	<input type="checkbox"/>
9	Blockpraktikum im Betrieb	<input type="checkbox"/>
	Praxistage beim Bildungsträger (Vertiefungsphase)	<input type="checkbox"/>
	Langzeitpraktikum im Betrieb	<input type="checkbox"/>
10	Blockpraktikum im Betrieb	<input type="checkbox"/>
	Langzeitpraktikum im Betrieb	<input type="checkbox"/>

### Wie kann ich mein Betriebspraktikum planen, durchführen und auswerten?

Auf der Suche nach einem Praktikumsplatz solltest du dir zunächst gut überlegen, welche Berufe dich interessieren.

- **Suche dir Praktikumsplätze aus**, an denen interessante Arbeiten auch für Praktikanten zu erledigen sind und wo du in verschiedene Tätigkeitsfelder hineinschnuppern kannst.
- **Wähle immer mehrere Betriebe aus**, bei denen du dich bewerben willst, denn du musst mit Absagen rechnen – es klappt nicht immer beim ersten Versuch.
- **Bewirb dich möglichst früh** um deinen Praktikumsplatz, da der Andrang erfahrungsgemäß hoch ist. Deine Schule hilft dir sicher auch bei der Vermittlung.

### Vorbereitung, Durchführung und Auswertung eines Praktikums

Hake nach und nach die erfüllten Punkte ab:

Vorbereitung	<input checked="" type="checkbox"/>	
Praktikumsbetrieb und zwei „Ersatzbetriebe“ ausgewählt	<input type="checkbox"/>	
Vertrag mit Praktikumsbetrieb abgeschlossen	<input type="checkbox"/>	
ausgefüllten Praktikumsvertrag in der Schule abgegeben	<input type="checkbox"/>	
Organisatorisches geklärt:	Beginn der Arbeitszeit	<input type="checkbox"/>
	Treffpunkt am ersten Arbeitstag	<input type="checkbox"/>
	Hin- und Rückfahrt (Linie, Fahrzeiten, Fahrscheine)	<input type="checkbox"/>
	Arbeitskleidung, Schuhe	<input type="checkbox"/>
Praktikumshefter vorbereitet	<input type="checkbox"/>	
Gesundheitspass erforderlich/vorhanden	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	
Durchführung	<input checked="" type="checkbox"/>	
Praktikumshefter in den Betrieb mitgenommen	<input type="checkbox"/>	
die Praktikumsaufträge bearbeitet	<input type="checkbox"/>	
Erkundungsauftrag/Befragung erledigt	<input type="checkbox"/>	
Teilnahmebescheinigung dem Betreuer rechtzeitig vorgelegt und abgeholt	<input type="checkbox"/>	
pünktlich, hilfsbereit und höflich gewesen	<input type="checkbox"/>	
am Ende dem Betreuer/den Mitarbeitern gedankt	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	
Auswertung	<input checked="" type="checkbox"/>	
Praktikumshefter komplett bearbeitet	<input type="checkbox"/>	
Abgabetermin am _____ eingehalten	<input type="checkbox"/>	
Kurzvortrag über das Schülerbetriebspraktikum vorbereitet	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	



# Mein Schülerbetriebspraktikum

## Vor dem Praktikum

Bevor du dich bei Betrieben um einen Praktikumsplatz bewirbst, ist es wichtig, dass du genau überlegst, ob du in den Betrieben Berufe kennen lernst, die dich interessieren und ob du über die Voraussetzungen für ein erfolgreiches Praktikum verfügst. Bei der Auswahl der Praktikumsbetriebe und der Vorbereitung auf das Praktikum hilft dir die Beantwortung der folgenden Fragen:

--	--	--

Name

Klasse

Datum

Praktikum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Ich wähle den Praktikumsplatz für das Berufsfeld einer/eines

\_\_\_\_\_ ,

weil \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ .

**In diesem Betrieb möchte ich mich um ein Praktikum bewerben:**

Betrieb	Adresse	Telefon
<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>
<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>
<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>



# Mein Schülerbetriebspraktikum

Vor dem Praktikum

--	--	--

Name

Klasse

Datum

Praktikum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Unternehmen \_\_\_\_\_

Berufsfeld \_\_\_\_\_

1. Ich habe diesen Praktikumsplatz gewählt, weil \_\_\_\_\_

---

---

2. Ich freue mich auf das Praktikum, weil \_\_\_\_\_

---

---

3. Ich habe mich auf das Praktikum gut vorbereitet (Organisatorisches, Praktikumshefter).

---

---

4. Die Arbeit im Betrieb wird mir gut gelingen, weil \_\_\_\_\_

---

---

5. Ich werde mit den Mitarbeitern gut zusammenarbeiten, weil \_\_\_\_\_

---

---

6. Es könnte auch Probleme geben, weil \_\_\_\_\_

---



### Passt der Beruf aus meinem Praktikum zu mir?

Nun liegt das Betriebspraktikum hinter dir. Jetzt kannst du überprüfen, ob der Beruf, den du kennen gelernt hast, auch wirklich zu dir passt.

Was ist wichtig für den Beruf?	Beruf im Praktikum <hr/> genaue Bezeichnung	JA oder NEIN entspricht meinen	
		Wünschen	Fähigkeiten
allgemeine Fähigkeiten (z. B. Deutsch, Mathematik)			
besondere Fähigkeiten (z. B. Fremdsprachen)			
spezielle Anforderungen (z. B. Ausdauer, Genauigkeit, körperliche Belastbarkeit, Gesundheitszeugnis)			
Arbeitsort (z. B. Werkstatt, Baustelle, Küche)			
Arbeitsweise (z. B. allein arbeiten, im Team, selbstständig)			
Arbeitsmittel (z. B. Geräte, Werkzeug, LKW, Computer)			
Was ist typisch für diesen Beruf?			
Summe:  JA _____  NEIN _____	Der Beruf passt zu mir, weil _____ _____ Der Beruf passt nicht zu mir, weil _____ _____		



# Mein Weg zur Berufswahl

## Erwartungen an meine berufliche Zukunft

Auf dieser Seite findest du einige Aspekte, die auf viele Berufe zutreffen. Bewerte in jeder Zeile mit einem Kreuz, wie wichtig das jeweilige Merkmal für deine berufliche Zukunft ist!

Datum/Schuljahr \_\_\_\_\_

Berufserwartungen: Wie wichtig sind mir ...	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	nicht wichtig
interessante Tätigkeiten/Aufgaben				
Verdienst				
sicherer Arbeitsplatz				
eigene Ideen verwirklichen können				
selbstständiges Arbeiten				
Verantwortung übernehmen können				
im Team arbeiten können				
Umgang mit Technik				
Umgang mit Menschen				
soziale Aufgaben				
Bezug zur Natur und Umwelt				
Weiterbildungsmöglichkeiten				
freundliches Betriebsklima				
Entfernung zum Arbeitsplatz				

Folgende Aspekte aus der Tabelle sind für mich besonders wichtig (Ergänzungen zur Tabelle sind möglich.):

1. \_\_\_\_\_ 3. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_ 4. \_\_\_\_\_

Für folgende Wunschberufe treffen meine Erwartungen zu:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_





Ein Schuljahr vor Verlassen der Schule beginnst du mit deiner Übergangsplanung. Wenn du dich auf eine betriebliche Berufsausbildung vorbereitest, erstellst du Bewerbungsunterlagen, planst die einzelnen Schritte und legst im Zeitplan fest, wann du sie umsetzen wirst.

Die folgende Übersicht zeigt dir, welche Möglichkeiten du mit deinem Schulabschluss hast. Informationen zu den einzelnen Aktionen/Wegen erhältst du in deiner Schule, bei den Staatlichen Schulämtern, bei den Industrie- und Handelskammern, bei den Handwerkskammern und der Agentur für Arbeit.

Datum/Schuljahr \_\_\_\_\_

schulische Voraussetzungen	Möglichkeiten/Wege	Ziele/Abschlüsse
für Jugendliche ohne Schulabschluss/ Individuelle Schulausgangsphase	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Einstiegsqualifizierung</li> <li>■ BVJ</li> <li>■ Berufsschule (Duale Berufsausbildung)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Hauptschulabschluss</li> <li>■ Berufsabschluss nach Berufsbildungsgesetz/Handwerksordnung</li> </ul>
für Jugendliche mit Hauptschulabschluss	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Berufsschule (Duale Berufsausbildung)</li> <li>■ Berufsfachschule</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Mittlere Reife</li> <li>■ Berufsabschluss nach Berufsbildungsgesetz/Handwerksordnung</li> </ul>
für Jugendliche mit Realschulabschluss	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Berufsschule (Duale Berufsausbildung)</li> <li>■ Kolleg</li> <li>■ Berufsfachschule</li> <li>■ Höhere Berufsfachschule</li> <li>■ Fachoberschule</li> <li>■ Berufliches Gymnasium</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Mittlere Reife</li> <li>■ Berufsabschluss nach Berufsbildungsgesetz/Handwerksordnung</li> <li>■ Assistenzberuf (z. B. Sozialassistent, Technischer Assistent, Kaufmännischer Assistent)</li> <li>■ Fachhochschulreife</li> <li>■ Allgemeine Hochschulreife</li> </ul>
für Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Einstiegsqualifizierung</li> <li>■ BVJ</li> <li>■ Berufsausbildung nach § 66 BBIG/§ 42m HwO</li> <li>■ Unterstützte Beschäftigung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Hauptschulabschluss</li> <li>■ Berufsabschluss nach Berufsbildungsgesetz/Handwerksordnung</li> </ul>

### ■ **Duale Berufsausbildung – Ausbildung in Berufsschule und Betrieb**

Im dualen System der Berufsausbildung erlernen etwa zwei Drittel aller Jugendlichen in Deutschland einen Beruf. Die Berufsausbildung findet sowohl im Betrieb als auch in der Berufsschule statt – deshalb „dual“. In der Berufsschule lernen die Azubis die theoretischen Grundlagen, die im Betrieb praktisch angewendet und erweitert werden. Grundlagen für die duale Ausbildung sind u. a. das Berufsbildungsgesetz und die rund 350 Ausbildungsordnungen für anerkannte Ausbildungsberufe. Hier ist neben den Rechten und Pflichten der Azubis und der Ausbilder auch die Durchführung der betrieblichen Berufsausbildung geregelt. Für die Berufsausbildung in Handwerksberufen gilt die Handwerksordnung.

Die Berufsschule führt im Teilzeitunterricht im Rahmen der dualen Berufsausbildung gemeinsam mit der betrieblichen oder außerbetrieblichen Ausbildung zu beruflichen Qualifikationen. Die Schüler ohne Hauptschulabschluss erwerben mit dem Abschlusszeugnis der Berufsschule einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschluss. Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, die Erfüllung bestimmter Leistungsvoraussetzungen im Berufsschulabschluss sowie ausreichende Fremdsprachenkenntnisse führen zum Erwerb eines dem Realschulabschluss gleichwertigen Abschlusses.

Schüler mit Realschulabschluss können an bestimmten Schulstandorten mit dem Besuch der Berufsschule neben der beruflichen Qualifikation zusätzlich die Fachhochschulreife erwerben.

### ■ **Berufsfachschule**

Die Berufsfachschule ermöglicht Jugendlichen mit Hauptschulabschluss den Erwerb eines dem Realschulabschluss gleichwertigen Abschlusses bzw. den Erwerb beruflicher Qualifikationen.

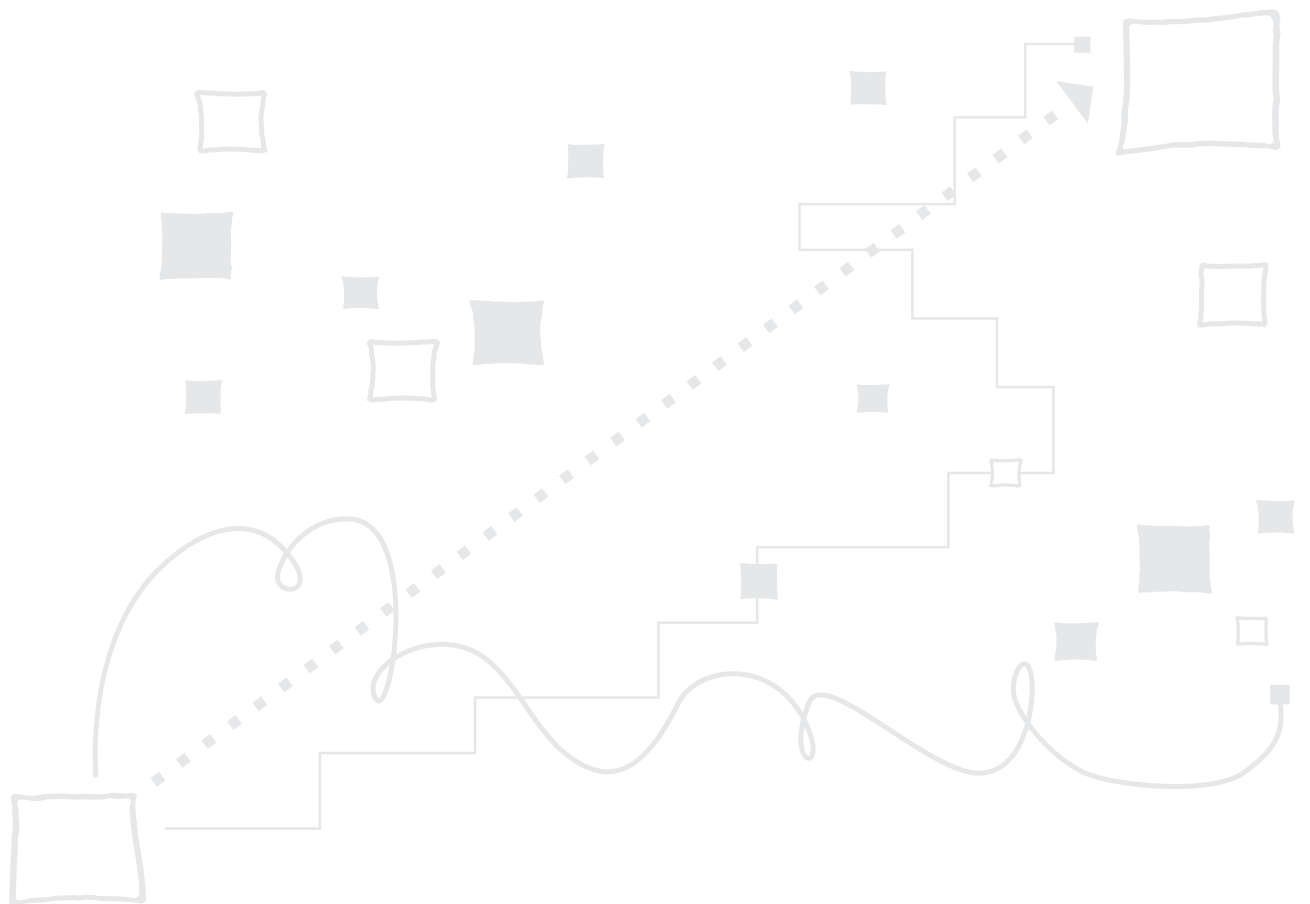


### ■ Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)

Falls du nach Verlassen der allgemein bildenden Schule noch keinen Hauptschulabschluss erlangt hast und kein Ausbildungsverhältnis beginnst, kannst du das BVJ besuchen und bei Erfüllung bestimmter Leistungsvoraussetzungen einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschluss erwerben und dich gleichzeitig in verschiedenen Berufsfeldern ausprobieren. Das BVJ wird an den berufsbildenden Schulen durchgeführt.

### ■ Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)

In den berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen der Agentur für Arbeit werden wichtige Kompetenzen gefördert, die dir beim Einstieg in eine Ausbildung oder Arbeit helfen. Die Maßnahmen werden in einem Bildungsträger durchgeführt. Dabei ist die Dauer abhängig vom individuellen Qualifizierungsbedarf jedes einzelnen Jugendlichen. Die Maßnahmen können bis zu 18 Monaten betragen. Sie enden, sobald ein Übergang in Ausbildung oder in eine Beschäftigung möglich ist. In einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme kannst du durch Teilnahme an einer Externenprüfung einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschluss erwerben.



Wenn du dich für eine bestimmte Berufsausbildung entschieden hast, ist es wichtig, dass du nachweisen kannst, welche Fähigkeiten du hast und welche praktischen Erfahrungen du gesammelt hast. So kannst du zeigen, dass du für die Ausbildung geeignet bist.

**Du solltest alle wichtigen Bescheinigungen, Praktikumsbeurteilungen, Testergebnisse und Tätigkeitsberichte in deinem Berufswahlpass sammeln und ordnen.**

Auch zu einem Vorstellungsgespräch kannst du den Berufswahlpass mitnehmen. So kannst du zeigen, wie wichtig dir deine Entscheidung für den gewählten Beruf ist und was du getan hast, um dich auf die Ausbildung vorzubereiten. Dabei entscheidest du, wem du welche Angaben über dich zur Verfügung stellst.

**Klebe hier ein aktuelles Foto von dir ein.**

Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9
Klasse _____ Berufsschule	Klasse _____ Berufsschule	Klasse _____ Berufsschule

Viele Aktivitäten und Aufgaben, die du an deiner Schule übernommen hast, kommen dir vielleicht nicht wichtig für die Berufswahlentscheidung vor. Aber wenn du zum Beispiel in einer Schülerfirma mitgearbeitet hast, zeigst du Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit oder als Streitschlichter soziale Kompetenz. Auch darauf wird bei der Auswahl der Bewerber geachtet. Deshalb solltest du deine wichtigen Aktivitäten sorgfältig dokumentieren und entsprechende Nachweise in deinen Berufswahlpass einheften. Zum Beispiel:

### **Berichte/Bescheinigungen/Zertifikate aus dem Unterricht**

- Arbeiten und Unterlagen aus Projektarbeiten
- Teilnahmebestätigungen an Wettbewerben
- Beurteilungen aus dem Betriebspraktikum, Langzeitpraktikum
- Teilnahmebescheinigungen am Bewerbungstraining und anderen Projekten zur Berufsvorbereitung

### **Dokumentation meiner Bewerbungsunterlagen**

- Anschreiben
- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf

### **Unterlagen zu meinem persönlichen Profil**

- Eignungstests
- Auswertungsbögen
- Lernvereinbarungen

### **Berichte über Aktivitäten in der Schule**

- Übernahme von Ämtern (Klassensprecher, Schulsprecher)
- Einsatzbereitschaft in der Schule (Lernpatenschaften für andere Schülern, Streitschlichter, Schülerzeitung, Schülerfirma)

### **Berichte über Aktivitäten außerhalb der Schule**

- Beurteilung aus einem Ferienpraktikum
- Mitarbeit in Musikgruppen, Sportvereinen, Jugendverbänden, usw.
- Mitgliedschaft z. B. in der Feuerwehr



# Dokumentation

## Übersicht der von mir erstellten Bewerbungen

Du musst einen Überblick über deine Bewerbungen behalten. Deshalb ist es wichtig zu wissen, wann und wo du dich beworben hast. In die Tabelle kannst du alle Bewerbungen und Gespräche eintragen.

Ich habe mich beworben bei:	Bewerbung abgeschickt am:	Nachgefragt bzw. was ist noch zu tun:	Vorstellungsgespräch am:	Ergebnis:

